

293869-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction d'écoles primaires – Neubau Haus 1 Grundschule (GS)
Hildburghausen - Los 23 PV-Anlage
OJ S 83/2026 29/04/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Landratsamt Hildburghausen
Adresse électronique: vergabe@lrahbn.thueringen.de
Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale
Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Neubau Haus 1 Grundschule (GS) Hildburghausen - Los 23 PV-Anlage
Description: Bau und Anschluss sowie Wartung einer Photovoltaik-Anlage
Identifiant de la procédure: 83edc6b5-ab78-47e6-b2bf-4835598ee2ce
Identifiant interne: I-30/2-01-2026-2123
Type de procédure: Ouverte
La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux
Nomenclature principale (cpv): 45214210 Travaux de construction d'écoles primaires
Nomenclature complémentaire (cpv): 09331200 Modules solaires photovoltaïques

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Kastanienallee 2a
Ville: Hildburghausen
Code postal: 98646
Subdivision pays (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)
Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: 1.) Elektronische Kommunikation: Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel über die im Verfahren eingesetzte Ausschreibungs- bzw. Vergabepattform (www.evergabe.de) sowie die dabei jeweils einzusetzende Anwendungssoftware (Bieter-Client "AI-Bietercockpit"), welche vom Plattformbetreiber (eVergabe.de GmbH) nach Registrierung zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung gestellt wird. Die Verpflichtung zur elektronischen Kommunikation gilt sowohl für Fragen von Bewerbern bzw. Bietern als auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern bzw. Bietern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind.

Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung, auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners. Auch Bewerber-/Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform einzureichen. Damit sichergestellt ist, dass die Antworten rechtzeitig veröffentlicht werden können, sollten Nachfragen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist eingehen. Bewerber bzw. Bieter erklären sich mit ihrer Registrierung auf der Vergabepattform auch bereit bzw. verpflichten sich im Falle einer Verfahrensteilnahme, etwaige Anhänge zu den von der Vergabestelle über die Vergabepattform oder eine bestimmte E-Mail-Adresse übersandten Nachrichten zu öffnen. 2.) Angebotsabgabe: Im Übrigen werden Angebote in elektronischer Form nur berücksichtigt, wenn diese ordnungs- und fristgemäß über den Bieter-Client (AI Bietercockpit) der e-Vergabe-Plattform (www.evergabe.de) über die Funktion "Angebot abgeben" eingereicht werden; die den Vergabeunterlagen beigefügten "Hinweise bei E-Vergabe" (vgl. Fbl. 211-1) bitten wir zu beachten. 3.) Verfahren zum Nachweis/Beleg der Eignungsanforderungen: - Ergänzung zu Ziffer 5.1.9 (Eignungskriterien): Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A §§ 6 EU, 6a EU - 6f EU zu machen. Die Einzelnen Angaben und die Form deren Erklärung bzw. Nachweises sind in Ziffer 5.1.9 benannt. Ergänzend gilt folgendes: Soweit als Nachweis, über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen oder zum Nachweis der Eignung (vgl. Ziffer 5.1.9) vom Auftraggeber die Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauleistungen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) akzeptiert wird, sind entsprechende Eintragungen in gleichwertige Verzeichnisse anderer Mitgliedstaaten als Nachweis ebenso zugelassen, wenn diesen eine Übersetzung in deutscher Sprache beigefügt wird. Ist vorgesehen, dass für einzelne Angaben mit dem Angebot Eigenerklärungen als vorläufiger Nachweis genügen, wird alternativ auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis akzeptiert. 4.) Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bietergemeinschaften haben auf Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung aller Mitglieder gem. Fbl. 234 VHB (Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft) in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Das Formblatt zur Abgabe dieser Erklärung(en) ist den Vergabeunterlagen als PDF-Datei in elektronischer Form beigefügt. 5.) Eignungsleihe: Nimmt der Bieter im Rahmen der Eignungsleihe Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, gilt Ziffer 6 der Teilnahmebedingungen gem. Fbl. 212 EU VHB. In diesem Fall muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Für die notwendige Haftungs- und Verpflichtungserklärung ist das den Vergabunterlagen beigefügte Formblatt "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" (Fbl. 236 VHB) vorzulegen. 6.) Sonstige Hinweise: Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder einzusehen. Hierzu zählen auch Registerrauskünfte.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

Règlementation applicable en cas de marché transfrontalier: Die Auftragsvergabe unterliegt bestimmten, sich aus Art. 5 k Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08. April 2022 ergebenden restriktiven Maßnahmen der EU. Danach ist es u. a. verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der vorbenannten EU-Vorschrift(en) aufweisen. Bieter haben mit Angebotsabgabe daher eine Eigenerklärung zur Umsetzung/Beachtung dieser Sanktionsbestimmungen gemäß den Vergabeunterlagen beigefügten Formblatts abzugeben.

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Es gelten die zwingenden und fakultativen Ausschlusskriterien gem. § 6e EU VOB/A bis § 6f EU VOB/A (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil A, Abschnitt 2 -

Vergabebestimmungen im Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/24/EU - VOB/A EU).

Darüber hinaus finden die Ausschlussgründe gem. § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 21

Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG), § 98c Aufenthaltsgesetz (AufenthG), § 19

Mindestlohngesetz (MiLoG), § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) sowie §

22 Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz (LkSG) Anwendung. Im Übrigen werden Angebote gem. §

16 EU VOB/A, § 16a Abs. 5 EU VOB/A sowie § 9 Abs. 2 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG)

ausgeschlossen oder können nach § 16d Abs. 1 EU VOB/A unberücksichtigt bleiben, wenn

diese nicht den formellen Erfordernissen aus §§ 13 EU VOB/A, 8 EU VOB/A und § 16 EU VOB

/A sowie § 16 a EU VOB/A genügen oder unauskömmlich sind (§ 16d Abs. 1 EU VOB/A). Dies

gilt auch für Angebote, denen die Erklärung zur Einhaltung der Bestimmungen nach dem

Thüringer Vergabegesetz nicht beigefügt ist (§ 8 Abs. 1 ThürVgG).

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Neubau Haus 1 Grundschule (GS) Hildburghausen - Los 23 PV-Anlage

Description: Bau und Anschluss einer Photovoltaikanlage gem. Leistungsverzeichnis

Identifiant interne: LOT-0000

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45214210 Travaux de construction d'écoles primaires

Nomenclature complémentaire (cpv): 09331200 Modules solaires photovoltaïques

Options:

Description des options: Bei nicht fristgerechter Fertigstellung behält sich der Auftraggeber ungeachtet der Geltendmachung etwaiger Vertragsstrafen vor, den Auftragnehmer bis zur entgeltigen Fertigstellung des Bauvorhabens weiter zu beauftragen (§ 134 Abs. 2 Ziffer 1 GWB). Nachfolgeklausel gem. § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB i. V. m. § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr.

4 lit. a GWB: Für den Fall, dass der/die Auftragnehmer/in vor vollständiger

Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grund endgültig

ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten/Leistungen den übrigen

Bieter, die in dem Vergabe- bzw. Ausschreibungsverfahren ein wirtschaftlich annehmbares

Angebot abgeben haben, in der Reihenfolge des Vergabe- bzw. Ausschreibungsergebnisses

anzutragen, ohne dass es hierfür der Durchführung eines nochmaligen (neuen)

Vergabeverfahrens bedarf.

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Kastanienallee 2a
Ville: Hildburghausen
Code postal: 98646
Subdivision pays (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)
Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 15/07/2026

Date de fin de durée: 04/08/2026

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 1

Autres informations sur le renouvellement: Für die Beauftragung zusätzlicher und/oder abweichender Bauleistungen gilt § 132 Abs. 2 Ziffer 2 und 3 GWB sowie § 132 Abs. 3 GWB. Im Übrigen gilt § 1 Abs. 4 VOB/B.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die vergebene Leistung ist ein Teil- bzw. Fachlos eines Gesamtbauvorhabens, dessen Auftragswert den EU-Schwellenwert überschreitet.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A §§ 6EU, 6a EU - 6f EU zu machen. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung zur Verfügbarkeit der für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte (gem. Formblatt 124 VHB). Auf gesondertes Verlangen: Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal; 2. Eigenerklärung zur Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (gem. Formblatt 124 VHB), für Mitglieder einer Bietergemeinschaft, eignungsverleihende Unternehmen/Unterauftragnehmer jeweils bezogen auf den eigenen Leistungsanteil. Auf gesondertes Verlangen: Nachweis, dass der Bewerber/Bieter in den letzten fünf Kalenderjahren, vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Dazu werden drei Referenzbescheinigungen (vgl. Formblatt 444 VHB) aus mindestens zwei unterschiedlichen Kalenderjahren mit folgenden obligatorischen und fakultativen Angaben gefordert: a) obligatorischen Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung b) fakultative Angaben: stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen;

Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden. Die Anforderungen zu Buchstabe a) und b) gelten für präqualifizierte Unternehmen und nicht präqualifizierte Unternehmen, welche das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorzulegen haben. 3. Angabe, für welche Leistungen der Einsatz von Unterauftragnehmern vorgesehen ist (mittels Formblatt 233 oder 235 VHB). Der Nachweis der unter Ziffer 1 bis 2 genannten Eigenerklärungen/Bescheinigungen kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch Eigenerklärung zur Eignung gem. Formblatt 124 VHB nachzuweisen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sofern der Nachweis der Eignung durch die Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen soll, können bei Bedarf noch zusätzliche Einzelnachweise eingereicht werden, wenn dies zum Nachweis der Erfüllung von in diesem Verfahren gestellten auftragsspezifischen Anforderungen erforderlich ist. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt 1 und 2 angegebenen Nachweise bzw. Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen in elektronischer Form als PDF-Datei beigelegt und einzusehen unter: [https:// www.landkreis-hildburghausen.de/media/custom/ 2902_4546_1.PDF?1644311223](https://www.landkreis-hildburghausen.de/media/custom/2902_4546_1.PDF?1644311223) Beabsichtigt der Bewerber /Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen oder beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten und Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), ist deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit dem Angebot anzugeben oder das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) auch für diese anderen Unternehmen bzw. Eignungsleihgeber vorzulegen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Auf Verlangen sind die Erklärungen und Bescheinigungen gem. den Pkt. 1 bis 2 auch für diese Unternehmen vorzulegen. Bei Bieter- und Arbeitsgemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise (mit Ausnahme der Bietergemeinschaftserklärung) von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Ziffer 5 der den Vergabeunterlagen beigelegten Teilnahmebedingungen gem. FBI. 212 EU VHB gilt entsprechend. Mindestanforderungen: a) Es muss mindestens eine Referenzleistung mit einer Auftragssumme über 100.000 EUR (netto) nachgewiesen werden. b) Es muss mindestens eine Referenzleistung über ein Bauvorhaben mit öffentlicher Nutzung nachgewiesen werden, bevorzugt eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche (Schule, Kita, Kinder- und Jugendbetreuung). Bei Bietergemeinschaften muss die jeweilige Referenzleistung durch ein Mitglied der Gemeinschaft (d.h. nicht durch jedes einzelne Mitglied) erbracht worden sein. Für Weiterungen siehe Nummer 3.) (Ergänzung zu Ziffer 5.1.9. Eignungsnachweis) der Zusätzlichen Informationen unter Ziffer 2.1.4 (Allgemeine Informationen) sowie Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) dieser Auftragsbekanntmachung.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" entsprechend. Es wird gefordert: Eigenerklärung zur Verfügbarkeit der für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte (gemäß Formblatt 124 VHB). Auf gesondertes Verlangen: Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen

Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Mindestanforderung: Es muss die für eine termingerechte Ausführung ausreichende Anzahl an Arbeitskräften nachgewiesen werden. Für Weiterungen siehe Nummer 3.) (Ergänzung zu Ziffer 5.1.9. Eignungsnachweis) der Zusätzlichen Informationen unter. Ziffer 2.1.4 (Allgemeine Informationen) sowie Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) dieser Auftragsbekanntmachung.

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" entsprechend. Es wird gefordert: Angabe, für welche Leistungen der Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Nachauftragnehmer vorgesehen ist (mittels Formblatt 233 oder 235 VHB). Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen oder beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten und Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), ist deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit dem Angebot anzugeben oder das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) auch für diese anderen Unternehmen bzw. Eignungsleihgeber vorzulegen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Auf Verlangen sind die vom Auftragnehmer/Bieter/Teilnehmer zum Beleg seiner Eignung geforderten Erklärungen und Bescheinigungen auch für die Unterauftragnehmer /Eignungsverleiher vorzulegen. Bei Bieter- und Arbeitsgemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise (mit Ausnahme der Bietergemeinschaftserklärung) von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Ziffer 5 der den Vergabeunterlagen beigefügten Teilnahmebedingungen gem. FBI. 212 EU VHB gilt entsprechend. Für Weiterungen siehe Nummer 3.) (Ergänzung zu Ziffer 5.1.9. Eignungsnachweis) der Zusätzlichen Informationen unter. Ziffer 2.1.4 (Allgemeine Informationen) sowie Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) dieser Auftragsbekanntmachung.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend. Es wird gefordert: Nachweis über das Bestehen einer (Berufs- bzw. Betriebs)Haftpflichtversicherung bei einer in der Europäischen- Union oder dem EWR ansässigen Versicherungsgesellschaft mit den unter den nachstehenden Mindestanforderungen benannten Mindestdeckungssummen. Alternativ eine Aufstellung über die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung und die Erklärung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers), dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe und entsprechendem Umfang abgeschlossen wird. Mindestanforderung: Die nachzuweisende Haftpflichtversicherung (oder alternativ die Versicherbarkeitsbestätigung) muss eine Mindestdeckungssumme von 2 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1 Mio. EUR für Sachschäden sowie 100.000 EUR für Vermögensschäden abdecken, wobei diese Deckungssumme(n) in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen muss (zweifache Maximierung pro Jahr). Bei Bietergemeinschaften ist der Versicherungsnachweis für jedes Mitglied zu führen.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß- VOB/A §§ 6EU, 6a EU - 6f EU zu machen. Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er

Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Es müssen entsprechende Umsätze in mind. 3 Geschäftsjahren erzielt worden sein. Sofern das Geschäftsjahr dem Kalenderjahr entspricht, können auch Umsätze bezogen auf das Kalenderjahr angegeben werden, auch wenn noch kein bestätigter Jahresabschluss vorliegt. 2. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Andernfalls Eigenerklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig betätigt wurde und dieser auf Verlangen vorgelegt wird. 3. Nachweis, dass der Bewerber /Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat, durch: a) Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Tariflichen Sozialkasse, sofern der Betrieb beitragspflichtig ist. Andernfalls ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass der Betrieb nicht beitragspflichtig ist, b) Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (bzw. einer Bescheinigung in Steuersachen), soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt sowie c) Vorlage einer Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 3 genannten Eigenerklärungen bzw. Bescheinigung kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch Eigenerklärung zur Eignung gem. Formblatt 124 VHB nachzuweisen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sofern der Nachweis der Eignung durch die Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen soll, können bei Bedarf noch zusätzliche Einzelnachweise eingereicht werden, wenn dies zum Nachweis der Erfüllung von in diesem Verfahren gestellten auftragsspezifischen Anforderungen erforderlich ist. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 3 benannten Bescheinigungen zuständiger Stellen nach Aufforderung innerhalb einer von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen in elektronischer Form als PDF-Datei beigefügt und einzusehen unter: [https:// www.landkreis-hildburghausen.de/media/custom/ 2902_4546_1.PDF?1644311223](https://www.landkreis-hildburghausen.de/media/custom/2902_4546_1.PDF?1644311223) Darüber hinaus hat der Bieter mit dem Angebot vorzulegen: 4. Nachweis über das Bestehen einer (Berufs- bzw. Betriebs)Haftpflichtversicherung bei einer in der Europäischen- Union oder dem EWR ansässigen Versicherungsgesellschaft mit den unter den dem Kriterium "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" benannten Mindestdeckungssummen. Alternativ eine Aufstellung über die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung und die Erklärung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers), dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe und entsprechendem Umfang abgeschlossen wird. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen oder beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten und Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), ist deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit dem Angebot anzugeben oder das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) auch für diese anderen Unternehmen bzw. Eignungsleihgeber vorzulegen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Auf Verlangen sind die Erklärungen und Bescheinigungen zuständiger Stellen gem. den Pkt. 1 bis 3 sowie ein Versicherungsnachweis gem. Pkt. 4 auch für diese Unternehmen vorzulegen. Bei Bieter- und Arbeitsgemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise (mit Ausnahme der Bietergemeinschaftserklärung) von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft

vorzulegen. Ziffer 5 der der Vergabeunterlagen beigefügten Teilnahmebedingungen gem. FBI. 212 EU VHB gilt entsprechend. Für Weiterungen siehe Nummer 3.) (Ergänzung zu Ziffer 5.1.9. Eignungsnachweis) der Zusätzlichen Informationen unter. Ziffer 2.1.4 (Allgemeine Informationen) sowie Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) dieser Auftragsbekanntmachung.

Critère: Ratio financier

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend.

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend.

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" entsprechend. Es wird gefordert: Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Es müssen entsprechende Umsätze in mind. 3 Geschäftsjahren erzielt worden sein. Sofern das Geschäftsjahr dem Kalenderjahr entspricht, können auch Umsätze bezogen auf das Kalenderjahr angegeben werden, auch wenn noch kein bestätigter Jahresabschluss vorliegt. Mindestanforderung: Nachzuweisender mittlerer (Mindest-)Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre i. H. v. mind. 150.000 € netto mit Leistungen, die den im LV beschriebenen Tätigkeitsbereichen entsprechen.

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A §§ 6 EU, 6a EU - 6f EU zu machen. Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung werden mit dem Angebot gefordert: 1. Nachweis über den Eintrag im Handelsregister, den Eintrag in die Handwerksrolle für die auszuführenden Leistungen oder den Eintrag bei der Industrie- und Handelskammer. Andernfalls Vorlage einer Eigenerklärung, dass keine Eintragung in die genannten Register verpflichtend ist. 2. Nachweis über die Gewerbeanmeldung. 3. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft durch Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. 4. Eigenerklärung, dass durch den Bieter keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Dazu gehört die Erklärung, dass a) für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gem. § 6 e EU VOB/A vorliegen, b) der Bewerber /Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als

drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist, c) für das Unternehmen kein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 6 EU VOB/A vorliegt, d) für das Unternehmen ein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 1 bis 4 EU VOB/A zwar vorliegt, aber das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen hat, durch die für das Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. Der Nachweis der unter Ziffer 1 bis 4 genannten Anforderungen kann erfolgen: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch Eigenerklärung zur Eignung gem. Formblatt 124 VHB oder hilfsweise anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sofern der Nachweis der Eignung durch die Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen soll, können bei Bedarf noch zusätzliche Einzelnachweise eingereicht werden, wenn dies zum Nachweis der Erfüllung von in diesem Verfahren gestellten auftragsspezifischen Anforderungen erforderlich ist. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 1 bis 3 benannten Bescheinigungen zuständiger Stellen nach Aufforderung innerhalb einer von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen oder beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten und Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), ist deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit dem Angebot anzugeben oder das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) auch für diese anderen Unternehmen bzw. Eignungsleihgeber vorzulegen, ggf. jeweils ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Auf Verlangen sind die Erklärungen und Bescheinigungen zuständiger Stellen gem. den Pkt. 1 bis 4 auch für diese Unternehmen vorzulegen. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen in elektronischer Form als PDF-Datei beigefügt und einzusehen unter: https://www.landkreis-hildburghausen.de/media/custom/2902_4546_1.PDF?1644311223 Darüber hinaus hat der Bieter mit dem Angebot vorzulegen: a) (Eigen-) Erklärung zum Nichtvorliegen von bestimmten Ausschlussstatbeständen nach dem GWB, AEntG, SchwarArbG, MiLoG, AufenthG und dem LkSG gemäß den Vergabeunterlagen in elektronischer Form als Datei beigefügten Formblatts. Bei Bieter- und Arbeitsgemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise (mit Ausnahme der Bietergemeinschaftserklärung) von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Im Übrigen gilt Ziff. 5 der Teilnahmebedingungen gem. FBI. 212 EU VHB (liegt den Vergabeunterlagen als elektronische Datei bei). Für Weiterungen siehe Nummer 3.) (Ergänzung zu Ziffer 5.1.9. Eignungsnachweis) der Zusätzlichen Informationen unter Ziffer 2.1.4 (Allgemeine Informationen) sowie Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) dieser Auftragsbekanntmachung.

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Soweit zutreffend. Es gelten die Anforderung zum Kriterium "Eintragung in ein relevantes Berufsregister" entsprechend.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Angebots- und Wertungspreis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19c55fbc2d-d33fefd25111adb>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.evergabe.de/auftragnehmer/ai-bietercockpit/>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://www.evergabe.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 28/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 35 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Für die Nachforderung von Unterlagen gilt § 16a EU VOB/A. Angebote, die nicht die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen enthalten, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Lieu: Landratsamt Hildburghausen SG Zentrale Vergabe Wiesenstraße 18 98646 Hildburghausen

Informations complémentaires: Die Angebotsöffnung findet in EU-weiten offenen Verfahren nicht mehr in Anwesenheit der Bieter statt; es gilt § 14 EU VOB/A.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG: Die Beschaffung fällt in den Anwendungsbereich des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Bieter haben sich mittels einer den Vergabeunterlagen beigefügten Eigenerklärung mit der Abgabe eines Angebots zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG zu verpflichten. Es können nur Angebote gewertet werden, welchen die vorbenannten(n) Eigenerklärung(en) beigefügt ist/sind (vgl. § 8 Abs. 1 ThürVgG). Die zur Umsetzung der Bestimmungen des Thüringer Vergabegesetzes erforderlichen Vertragsbedingungen gem. Formblatt EVB-ThürVgG werden Vertragsbestandteil. Für Sicherheiten, Vertragsstrafen, Vertrags- und Zahlungsbedingungen gelten die beigefügten BVB gem. FBI. 214 (VHB). Im Übrigen gilt die VOB/B. Darüber hinaus sind die Hinweise zu den Ausführungsbedingungen unter "Grenzübergreifende Rechtsvorschriften" und die damit einhergehende Eigenerklärung zur Beachtung der Sanktionsbestimmungen der EU zu beachten.

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Thüringer Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 19 Abs. 1 EU VOB/A / § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 19 Abs. 2 EU VOB/A, § 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Landratsamt Hildburghausen

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Landratsamt Hildburghausen

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Landratsamt Hildburghausen

8. Organisations**8.1. ORG-7001**

Nom officiel: Landratsamt Hildburghausen

Numéro d'enregistrement: 16069000-0001-53

Adresse postale: Wiesenstraße 18

Ville: Hildburghausen

Code postal: 98646

Subdivision pays (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)

Pays: Allemagne

Point de contact: SG Zentrale Vergabe

Adresse électronique: vergabe@lrahbn.thueringen.de

Téléphone: +49 3685 - 78183053

Télécopieur: +49 385 - 78187000

Adresse internet: <http://www.landkreis-hildburghausen.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. **ORG-7004**

Nom officiel: Thüringer Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Numéro d'enregistrement: 16900334-0001-29

Adresse postale: Jorge-Semprún-Platz 4

Ville: Weimar

Code postal: 99423

Subdivision pays (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Téléphone: +49 361 - 573321254

Télécopieur: +49 361 - 573321059

Adresse internet: <https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/vergabekammer>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. **ORG-7005**

Nom officiel: Landratsamt Hildburghausen

Numéro d'enregistrement: 16069000-0001-53

Adresse postale: Wiesenstraße 18

Ville: Hildburghausen

Code postal: 98646

Subdivision pays (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabe@lrahbn.thueringen.de

Téléphone: +49 3685 7818-000

Télécopieur: +49 3685 7818-7000

Adresse internet: <https://www.landkreis-hildburghausen.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. **ORG-7006**

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: d8d0b0fe-cf77-4d40-846a-3c6f77760a62 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 28/04/2026 08:52:31 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 293869-2026

Numéro de publication au JO S: 83/2026

Date de publication: 29/04/2026